



K.F.C. Weywertz Journal



Saison 06/07 Ausgabe 1

10. September 2006

Unser heutiger Gegner: St. Vith
HERZLICH WILLKOMMEN

Unseren beiden Neuzugängen
Jean-Francois Davin und Sascha Heinen und un-
serem Heimkehrer Sébastien Freches
wünschen wir viel Erfolg und eine gute Zeit beim
KFC Weywertz



Unsere Neuen

DAVIN Jean-François 19 Jahre, wohnhaft in Bel-
laire, hat alle Jugendklassen bei RFC Liège durch-
laufen, bevor er 2002 zur AS Eupen ging

HEINEN Sascha 34 Jahre, Ex-Torwart vom FC
Bütgenbach

Der Rückkehrer

FRECHES Sébastien
22 Jahre, nach 1 Jahr Malmedy (Junioren) und
zuletzt 1 Jahr Weismes zurück
an den Weddemerweg





VORWORT des Präsidenten

Fußballfieber am Weddemerweg!

Was war das für eine Saison. Eine Saison die so schnell nicht mehr zu toppen sein wird.

69 Punkte sammelten die Schwarzgelben, gerade einmal einen weniger als der Aufsteiger in die Promotion, die Turkania aus Faymonville.

Die zweite Tranche wurde gewonnen mit der vollen Punktzahl 30 auf 30 und einem sagenhaften Torverhältnis.

Gratulation an Gilbert und die Mannschaft für diese gigantische Saison.

Nur große Verletzungssorgen gegen Ende der Saison konnten die Mannschaft stoppen auf dem Weg in die Nationalklassen.

Die einen sind enttäuscht, die anderen sagen "besser so".

Sicher wäre es vom sportlichen Aspekt gesehen eine schöne Herausforderung gewesen, ein Traum für jeden KFC Anhänger. Aber, das berühmte Aber.

Ein Aufstieg wäre auch mit Auflagen verbunden gewesen und man hätte schon finanziell bis an die Grenzen gehen müssen.

Kapitel abgeschlossen, am 20. August wurde die 6. Saison in der P1 eingeläutet.

Mit welchen Erwartungen?

Nun, ich meine trotz der Freude über den sensationellen zweiten Platz sollten wir den Blick für die Realität nicht verlieren.

Natürlich werden die anderen nach unseren Erfolgen nun mit einigem Respekt nach Weywertz kommen und wir werden versuchen das Selbstbewusstsein und die Euphorie mit in die neue Saison zu nehmen.

Wir wollen den Beweis antreten, dass die letzten Erfolge kein Zufall war.

Mit dem fast gleichen Kader besteht wieder die Aussicht einen ambitionierten Kurs zu verfolgen, jedoch muss die Mannschaft erst einmal mit dem Druck fertig werden.

Und einfach unberechenbar ist sie, die P1.

Klar ist: es sind schon einige Teams in der P1 mit großen Ambitionen an den Start gegangen und haben dann Schiffbruch erlitten.

Man wollte mit Gewalt aufsteigen und kämpfte dann

um die nackte Existenz (siehe Aywaille letzte Saison). Wohin der Weg des KFC führen wird ist offener denn je. Auf jeden Fall wünsche ich mir zuerst einen Platz der uns ein weiteres Jahr Erstprovinzialfußball beschert.

Bloß nicht unten reinrutschen und dann schauen wir mal.

Und ein gesichertes Mittelfeld ist in dieser ausgeglichenen Serie gleichbedeutend mit Tuchfühlung zu den Endrundenplätzen.

Das soll schlussendlich unsere Zielsetzung für die neue Saison sein.

Aber auch die Kleinen haben kleine Geschichte geschrieben.

Renommierte Klubs konnten den Siegeszug der Mannschaft um Trainer Freddy Bodarwé nicht bremsen.

Der blanke Wahnsinn was an diesem besagten Wochenende Ende Mai ablief. SUPER JUNGS!

Ich ziehe meinen Hut vor dieser Leistung, Sensationell!

Jungs, ihr habt uns viel Freude bereitet.

Vergessen wollen wir auch nicht die Damen, die erneut Meister ihrer Klasse wurden.

Abschließend wünsche ich uns allen eine schöne, erfolgreiche Saison, dass alle von Krankheit und Verletzungen verschont bleiben und alle sportlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

mit schwarz-gelben Grüßen,
Euer Helmut Schumacher

DANKESCHÖN

Ich möchte mich bei der Gelegenheit bei allen bedanken, die zum Gelingen einer erfolgreichen Saison beigetragen haben und bei denjenigen, die nun in der neuen Saison in irgendeiner Art und Weise zum Einsatz kommen.

Zuerst bei meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Bei den Trainern und Betreuer, den 2 Schiedsrichter, dem Sponsoring-Team, den Sponsoren, den Eltern die dem Verein unter die Arme greifen und natürlich bei allen ehrenamtlichen Helfern, ohne die ein Spielbetrieb nicht mehr gewährleistet wäre.

Danke auch an die tollen Fans für korrektes Verhalten während der Saison.

Wie ihr in Amay die Vizemeisterschaft mit der Mannschaft gefeiert habt fand ich Spitze.

Unser Team hat Grossartiges geleistet und ihr habt sie gebührend gefeiert. BRAVO!

Präsident
Helmut Schumacher

Unsere geliebte P1

Wir dürfen wieder auf eine spannende Meisterschaft hoffen, sei es der Kampf um den Titel, Finalplätze, Tranchen oder Abstiegsplätze.

Als Neulinge dürfen wir begrüßen Absteiger Spa und die 4 Aufsteiger FC Seraing, Beaufays, Elsautoise (direkte Aufsteiger) und Couthuin (über die Finalrunde).

Dabei gehören die Badestädter, die den Unfall des Abstieges postwendend wieder reparieren wollen, wohl zu den Favoriten.

Die von unten kommenden Neuankömmlingen haben wohl nur eines im Sinn: sich den erkämpften Platz in der P1 über den Mai 2007 hinaus zu erhalten.

Nur der FC Seraing, die technisch gut beschlagene Elf von Alain Bettagno, dürfte vom Papier größere Ambitionen hegen als der nackte Existenzkampf.

Könnte ein gefährlicher Außenseiter sein.

Ansonsten werden noch Oreye und Warnant, die sich enorm verstärkt haben, als Favoriten gehandelt.

Abstiegskampf pur ist angesagt, zumal mit einigen Absteigern aus der Promotion zu rechnen ist.

Da heißt es sich so schnell wie möglich aus der roten Zone zu entfernen.

Es könnte ein böses Erwachen geben.

Wir wagen einen Tipp, Unsere Rangliste mit den Trainern:

1. Spa, Robert Contereels
2. Oreye, Luc Ernes
3. Warnant, Jean-Guy Eyckmans
4. Weywertz, Gilbert Diffels
5. St. Vith, Francis Eussen
6. Amay, Philippe Karels
7. Blegny, Pierre Chandelle
8. FC Seraing, (ehemals Debrouille) Alain Bettagno
9. Battice, Jean Nicolay
10. Loncin, Philippe Dallemagne
11. Melen, Jef Doelen
12. Herve, Patrick Courtois
13. Waremme, Frédéric Lapierre
14. Elsaute, Fortune Modafferré
15. Couthuin, Eraldo Fabri
16. Beaufays, Francis Buron

Unser heutiger Gast

Der RFC St. Vith, heute zu Gast am Weddemerweg, blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück.

Als Aufsteiger, direkt in die Endrunde, wo dann ausgerechnet am Weddemerweg in einem denkwürdigen Elfmeterschiessen Endstation war, ist als großer Erfolg zu bewerten.

Nach mäßigem Start hat man sich an den Rhythmus in der P1 gewöhnen können und eine tolle Saison hingelegt.

Zum Schluss sprang ein hervorragender 5. Platz heraus.

Was kann man nun im verflixten zweiten Jahr von der Mannschaft erwarten, die kaum verändert in die Saison geht.

Francis Eussen (2. Saison) kann als Neugänger begrüßen: Dominique Verdin (Xhoffraix, ex-Weywertzer), Stefan Schmidt (AS Eupen), Emile De Souza (Bütgenbach)

Verließen den Verein: Ghafghaf (Spa), El Brahmi (CS Welkenraedt), Jérôme Piron (Jehanster)

Die Abgänge wurden durch neue Spieler gut ersetzt und man dürfte eigentlich zuversichtlich in die Saison blicken. Wäre da nicht das verflixte zweite Jahr.

NEWS NEWS NEWS

Henri FONBONNE bleibt ein weiteres Jahr Präsident des CP als Vizepräsidenten fungieren die Herren Fernand Carion, Jean Bauer u. Michel Rosimont

B-Mannschaften erstmals nehmen so genannte B-Teams (Reservemannschaften) an der Meisterschaft teil (in der 4P) - überraschenderweise war das Echo positiv, denn nicht weniger als 35 Klubs sind gemeldet – allerdings kein Klub von der IFDG

Pyramide durch den verstärkten Abstieg (3P) und verminderte Anzahl Aufsteiger (4P), sowie die Einführung der B-Teams, ist die Pyramide wieder in Ordnung: eine 1P, drei 2P, vier 3P und sechs 4P

Tranchen wie in der P1, wird erstmals mit Tranchen in der P3 und P4 gespielt

Neue Klubs FC Richelle ist geboren verschwinden von der Bildfläche, EY-Liège, Hodeige und UDE Liège, ehemals Espanola.



Anfertigungen aus Naturstein • Marmor • Granit
• Treppenbelag • Fensterbänke - für Aussen und Innen-
• Küchenarbeitsplatten • Fenster- und Türumrandungen
• Sonderanfertigungen



**Riesenauswahl in Fliesen
und Natursteinen**
verschiedener Herkunft

Industriezone II • Rodter Strasse 101
B-4780 St. Vith

Tel. 0032 (0) 80 22 11 68

Fax 0032 (0) 80 22 12 87

Email: lwz@skynet.be • www.casadelapietra.be

CASA DE LA PIETRA A.G.



HEIZUNG
SCHUMACHER



Ralph

► HEIZUNG

► SANITÄR

► SOLAR

Am Winterborn 19 - B-4750 NIDRUM

Tel. 080/88 19 62 - GSM 0476/39 30 32



HEIZUNG SCHUMACHER

Ralph

- ▶ HEIZUNG
- ▶ SANITÄR
- ▶ SOLAR

Am Winterborn 19 - B-4750 NIDRUM
Tel. 080/88 19 62 - GSM 0476/39 30 32



- Anfertigungen aus Naturstein • Marmor • Granit
- Treppenbelag • Fensterbänke - für Aussen und Innen-
- Küchenarbeitsplatten • Fenster- und Türumrandungen
- Sonderanfertigungen



Riesenauswahl in Fliesen und Natursteinen

verschiedener Herkunft
Industriezone II • Rodter Strasse 101
B-4780 St. Vith
Tel. 0032 (0) 80 22 11 68
Fax 0032 (0) 80 22 12 87
Email: lwz@skynet.be • www.casadelapietra.be

CASA DE LA PIETRA A.G.



Der neue Ibiza.

Sporty Spirit.

Fordern Sie den neuen Ibiza heraus -
eine unvergessliche Probefahrt erwartet Sie.
Der neue Ibiza erwartet Sie bei Ihrem SEAT-Händler.



www.seat.be

Durchschnittsverbrauch (l/100 km)/CO₂-Ausstoß (g/km): 4,7-8,0/127-192. Ibiza mit Sonderausstattung abgebildet. Umwelt-Informationen erhältlich unter www.seat.be/milieu (KB 19/03/2004).

Auto Sarlette PGmbH, Mühlenstraße 27 A, B-4750 Bütgenbach
Tel.: 080 447640, Fax: 080 447641

SICHERHEIT MIT VORFAHRT.

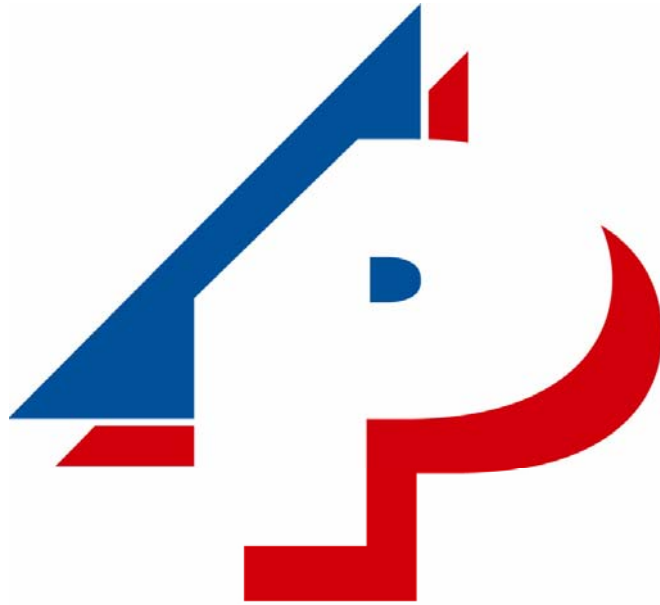


Jacky Knodt

Traiteurservice



080 44 66 68 GSM: 0475 28 58 61
Sourbrodter Str. 52 4750 Weywertz



PETERS

ALKU-BAU AG



ALUMINIUM - KUNSTSTOFFBAU

Reynaers
ALUMINIUM



KÖMMERLING™

Familienbetrieb seit 1965

Zur Weddem 9
4750 WEYWERTZ

Tel. +32(0)80 / 44 48 42
Fax +32(0)80 / 44 89 99

peters.alkubau@skynet.be

MWSt/TVA BE 443.857.548



KEUS
patrick

Dachstühle & Bedachungen

Hünningen 79 A - 4760 BÜLLINGEN
Tel.: 080/64 26 45 - Fax 080/64 28 87

M.W.St.: BE 755.115.108 • H.R.E.: 56.990
Einreg. Nr 092 000



KEUS
patrick

Dachstühle & Bedachungen

Hünningen 79 A - 4760 BÜLLINGEN
Tel.: 080/64 26 45 - Fax 080/64 28 87

M.W.St.: BE 755.115.108 • H.R.E.: 56.990
Einreg. Nr 092 000



**ING-Filiale
Weywertz
Lindenstraße 29a**

080/348460

Aus Sympathie

NEUES aus der JUGENDABTEILUNG

„Vorhang auf und Bühne frei...“ für eine neue Saison unserer 11 Jugendmannschaften, die allen Akteuren auf dem Spielfeld und auf den „Tribünen“ hoffentlich wieder sehr viel Freude und auch den erwünschten Erfolg bringen wird.

Nachdem man in der letzten Meisterschaftsperiode praktisch bis zum letzten Spiel (der Junioren) zittern musste, um sagen zu können „Alle Ziele, sprich Klassenerhalt aller Mannschaften in den Supérieurs, erreicht!“, hoffen die Jugendverantwortlichen der Spielgemeinschaft des KFC WEYWERTZ und des USFC ELSENBORN in diesem Jahr eine etwas „ruhigere“ Saison verbringen zu können. Sicherlich wird der Klassenverbleib aller Jugendteams in der entsprechenden Supérieurs-Klasse als primäres Ziel angestrebt, doch dürfte man mit berechtigtem Enthusiasmus auch die eine oder andere Mannschaft am Ende der Saison etwas höher im Klassement wieder finden.

Durch den langen, verletzungsbedingten Ausfall mehrerer Leistungsträger durchlebten die Junioren (A-Jugend) eine wahre „Achterbahn-Saison“. Die Rechnung war drei Wochen vor Saisonende klar: in den vier verbleibenden Spielen vier Siege!

Was nur die kühnsten Optimisten für möglich gehalten hatten, setzten die Jungs um Bruno und Günther in die Tat um und so feierte man am letzten Spieltag den Klassenerhalt als ob man Meister geworden wäre.

In der laufenden Meisterschaftsrunde stehen dem KFC nun 22 Akteure zur Verfügung. Anfangs hatte man sogar mit 28 Spielern gerechnet und eine zweite Mannschaft angemeldet. Dieses Unterfangen musste aber schnell, noch vor Saisonbeginn, ad acta gelegt werden, da einige Junioren aus schulischen, gesundheitlichen oder anderen Gründen das Handtuch warfen und dem KFC in dieser Saison nicht mehr zur Verfügung stehen können.

Dennoch dürfen die beiden Trainer Bruno Boemer und Freddy Schumacher auf eine sehr homogene und eingespielte Truppe bauen, da nur zwei Akteure aus altersbedingten Gründen die Mannschaft verlassen mussten. Unterstützt werden die beiden durch

Günther Schmitz und Daniel Boemer und in absehbarer Zukunft hofft man noch einen zusätzlichen Trainer engagieren zu können.

Wenn man von der Verletzungsmisere des letzten Jahres verschont bleibt, dürfte man sicherlich einen Platz unter den ersten Acht ins Visier nehmen. Das Zeug dazu haben die Jungs! Zum Kreis der Anwärter auf einen Platz in der Ersten Mannschaft zählen auch in diesem Jahr wieder einige talentierte KFC-Akteure und der eine oder andere hat sicherlich die Fähigkeit den Durchbruch zu schaffen.

Die Scolaires (B-Jugend) starten ihre dritte Saison in den Supérieurs. Nachdem man im letzten Jahr nach einer tollen Serie die Abstiegstränge verlassen und sich sogar bis auf Rang neun „vorgearbeitet“ hatte, sind in diesem Jahr die Ziele etwas höher gesteckt. Zwanzig Spieler stehen Günther Boemer und Manuel Peterges zur Verfügung und in den wöchentlichen Trainingseinheiten wird sich zeigen, wer sich für die anstehenden Sonntagsspiele am besten empfehlen wird.

Trainingspräsenz alleine zählt also nicht nur; es bedarf auch des notwendigen Einsatzes und Ehrgeizes, um sich einen Platz in der Startformation zu erkämpfen. Sicherlich haben da die beiden Trainer, die auch in diesem Jahr wieder von Dieter Maréchal als fürsorglicher Betreuer begleitet werden, eine angenehme und herausforderungsvolle Aufgabe vor sich. Am Ende könnte (oder müsste??) ein Platz im vorderen Mittelfeld herauspringen. Mal abwarten, wie stark die Konkurrenz in diesem Jahr ist.

Platz 5 und damit bestplatziertes KFC-Jugendteam: die „Reuter-Jungs“ um Erich und Günter haben in der letzten Saison an Punkte eingefahren, was es zu holen gab. Durch das positive kameradschaftliche Auftreten haben die Kadetten (C-Jugend) allen gezeigt, wie „leicht“ man zum Erfolg kommen kann. In diesem Jahr ist man zwar quantitativ (nur 14 Spieler) weniger gut bestückt, doch von der Qualität der Truppe her dürfte einem da zu keinem Zeitpunkt bange werden. Und wenn das „Neckelsche Schachbrettspiel“ wieder so gut funktioniert wie in den letzten Jahren, darf man von einer noch besseren Platzierung als im Vorjahr träumen.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Boutique Foot 2000



"Le spécialiste du foot".

Conditions exceptionnelles pour les clubs et les joueurs.

Un minimum de 10 % et plus de ristourne sur tout achat vous sera offert.



"Der Fussballspezialist".

**und vieles für den Freizeitsport
Superangebote für Vereine und Spieler**



Minimum Rabatt von 10 % und mehr auf jeden Einkauf

Öffnungszeiten : Mittwoch: 13 U 30 - 18 U 00

Ouverture : Freitag : 13 U 30 - 19 U 00

Samstag : 10U 00 - 18U 00

Jean-Claude Sonnet: 04 95 / 10 12 07.



The Pub Bütgenbach



Seestrasse 24,

B-4750 Butgenbach

Phone: +32 (0)80/44 77 99

Mail: thepub@buetgenbach.com

Web: www.buetgenbach.com/thepub

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, von 14 Uhr bis zur Sperrstunde

Fr, Sa, So, von 11 bis zur Sperrstunde

Dienstag ist Ruhetag

Getränke

- **Alkoholfrei:** Coca-Cola, Fanta, Wasser, Tonic, Säfte, Aquarius, Ice-Tea...
- **Warme Getränke:** Kaffee, Tee, warme Schokolade, Minute Soup, Oxo, Irish Coffee, Latte Macchiate, Espresso...
- **Bier:** Stella, Hoegaarden, Jupiler, Carlsberg, Guinness, Scotch, Corona, Bitburger...
- **Starkbiere/Spezial-Bier:** Kwak, Duvel, Kriek, Val-Dieu, Ciney, Chimay, Leffe, Rochefort, Orval, Geuze, Palm...
- **37 Whisky-Sorten:** Blended, Single Malt, Scotch,...
- Viele Sorten von Apperitifs, starker Alkohol, Long Drinks, Cocktails,...

Menü

- Belgische Fritten, Pommes Frites
- Hamburger, Cheeseburger, Loempia, Frikadelle (Spezial), Ragoezi, Kroketten, Currywurst, Kipcorn, Chickenfingers, Cervela...
- Suppen, Chili Con Carne, Pizza Baguettes, Schnitzel, Pastetchen, Russisch Ei, Tomate Crevettes,...
- Wochenend-Menü: Hauptgang und Dessert (Freitag bis Sonntag)
- Salate, Snacks, Eis
- Party- und Traiteurservice

Musik und Unterhaltung

- elektronischer Disc-Jockey (80er Jahre Hits, Top 100, Hitparade)
- Party-Keller mit Theke und professioneller Sound-Anlage
- Bingo und Computer Spiele

Marc & Verena Steffens

(Fortsetzung von Seite 11)

Die Minimes (D-Jugend) verabschiedeten sich mit einem siebten Platz aus der letztjährigen Meisterschaftsrunde. Das dürfte natürlich in diesem Jahr nicht das erklärte Saisonziel sein. Dem „Klinsmännischen“ Beispiel folgend wird man versuchen jedes Spiel erfolgreich zu gestalten. Was am Ende dabei herauspringen wird, dürfte nicht ganz unabhängig von der Stärke der anderen Teams sein. Mit 26 Spielern gehen Michael Scholl, sowie Freddy und Raphael Bodarwé an den Start. Damit alle Jungfußballer regelmäßig zum Einsatz kommen, hat man eine zweite Mannschaft angemeldet. So kommen auch die Spieler zum Zuge, die noch nicht ganz reif für die Supérieurs sind.

Trainer und Betreuer dürfen sich auf jeden Fall auf eine engagierte, von vielen Eltern unterstützte Jungfußballertruppe freuen.

Die Préminimes (E-Jugend) starten in die neue Saison mit 22 Spielern, gecoacht und betreut von Patrick Kistemann und Alain Dederichs. Mit viel Engagement und der vorhandenen Spielfreude dürften beide Nachwuchsteams, die übrigens in Elsenborn ihre Spiele austragen werden, in der Region mit führend sein.

Das Top-Highlight der Saison ist zweifelsohne das 7. EUREGIO-Turnier am 19. und 20.05.2007 in Weywertz. Im letzten Jahr gewann eine sehr starke 95er-Mannschaft des KFC zwar sensationell aber völlig verdient dieses ranghöchste Jugendturnier auf DG-Ebene. Bestimmt haben sich die Trainer die Titelverteidigung nicht als erklärtes Ziel gesetzt, doch dürfte man im „Konzert der Großen“ wieder ein gehöriges Wörtchen mitsprechen. Das dauert aber noch ein paar Monate und so will man durch viel Konzentration und Trainingsfleiß erst einmal die anstehenden Aufgaben, sprich die Meisterschaft, angehen.

Die jüngsten KFC- und USFC-Akteure sind aufgeteilt in drei Diablotins-Mannschaften (F-Jugend) der Jahrgänge 98 und 99. Betreut werden die Jungkicker von Frank Wiesemes und „Neueinsteiger“ Yves Mreyen, die in gezielten Trainingseinheiten den Enthusiasmus und die Spielfreude der „Teufelchen“ wecken und positiv gestalten möchten.

Die Allerkleinsten, sozusagen die „Fußball-I-Dötzchen“ unserer Spielgemeinschaft, werden gecoacht von Edy Gross, der immer wieder die erforderliche Geduld aufbringt, um den „Bambinis“ das Fußball-ABC zu vermitteln. In kleinen Trainingsspielchen gegen Gleichaltrige der Region soll der Spaß am und im Spiel im Vordergrund gestellt werden.

Torwarttraining von A bis Z: Paul-Ludwig Krings, Freddy Schumacher und Berni Herbrand arbeiteten einmal wöchentlich in zwei Leistungsgruppen mit den talentierten Jungkeepern unserer Spielgemeinschaft. Das Verhalten eines modernen Torhüters zu erklären und praktisch beizubringen war dabei die gewünschte Zielsetzung. Dass dies schon erste Früchte getragen hat, zeigte das Auftreten der Jungkeeper in ihren wöchentlichen Einsätzen. Hoffen wir, dass diese exzellente und gut strukturierte Arbeit auch in den nächsten Jahren noch fortgesetzt werden kann.

Abschließend dürfen wir wieder einmal voller Stolz auf den Kader unserer „Ersten Mannschaft“ blicken, denn nicht weniger als dreizehn Weywertzer kamen in der vergangenen Saison unter Erfolgstrainer Gilbert Diffels zum Einsatz...und das auf höchstem Provinzialniveau.

Ein großes DANKESCHÖN sei zu guter Letzt allen Eltern, Supportern,... ausgesprochen, welche die EHRENAMTLICHE und UNENTGELTLICHE Arbeit unserer Jugendtrainer zu schätzen wissen und diese Woche für Woche tatkräftig unterstützen. Nur so und mit dem Einsatz zusätzlicher, verantwortungsvoller Trainer kann das „Weywertzer Modell“ auch in Zukunft erfolgreich sein und bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich uns ALLEN eine erfolgreiche und interessante Saison 2006-2007, die hoffentlich ein positives Ende für alle Mannschaften unserer Spielgemeinschaft und unserer drei Fußballvereine (KFC – USFC – AFC) finden wird.

Bodarwé Freddy
Jugendleiter

Sensation beim 6. EUREGIO-Fußballturnier für Prémimines in Weywertz

KFC WEYWERTZ Sieger des 6. EUREGIO-CUPS

Aber auch die Jungs des RFC St.Vith ließen die „Großen“ mächtig zittern...

Mit einem Paukenschlag endete die sechste Auflage des internationalen EUREGIO-Turniers für E-Jugendliche am letzten Maiwochenende in Weywertz. Denn kein Geringerer als der Gastgeber selbst gewann den von vielen Topklubs heiß begehrten und von der DG gestifteten Wanderpokal.

Als um 16:43 Uhr der Schlusspfiff zum diesjährigen Finale zwischen dem 1.FC Köln und den schwarz-gelben Jungkickern des KFC ertönte, glaubten viele ihren Augen nicht, denn erstmals in der noch jungen Geschichte des EUREGIO-Turniers hatte ein regionaler Verein das Siegereckchen erklommen. Auf dem Weg zum Finale hatten die jungen Nachwuchsfußballer des Fastaufsteigers in die Promotion so alles aus dem Turnier geworfen was Rang und Namen hatte. Im Achtelfinale schlugen die KFC-Boys das Nachwuchsteam des belgischen Pokalfinalisten Excelsior Mouscron mit 2-1, bevor dann der eigentliche Turnierfavorit VfB Stuttgart im Viertelfinale mit 2-0 bezwungen wurde. Im Halbfinale nahmen die Schwarz-Gelben dann für die am Vortag erlittene 3-2 Niederlage gegen Schalke 04 Revanche und schlugen die Jungfußballer des Bundesligisten mit sage und schreibe 4-1. In einem hart umkämpften und stets mitreißenen Finale setzten die KFC-Jungs dann das Sahnehäubchen drauf und schafften mit einem 2-1 Sieg den nie erwarteten Sensationscoup. Somit krönten sie eine äußerst erfolgreiche KFC-Saison.

Im Spiel um den dritten Platz besiegte Schalke 04 die Freunde des FC Ensdorf mit 4-0. Einen ebenfalls hervorragenden sechsten Platz belegten die Nachwuchsakteure des RFC St.Vith, die sich im Spiel um den fünften Platz den Jungs des VfB nur knapp mit 2-1 geschlagen geben mussten.

Dabei hätten sie mit ein wenig Glück sogar ins Halbfinale vorrücken können. Im Viertelfi-

nale unterlagen sie nämlich erst im Elfmeterschießen der Mannschaft aus Ensdorf.

Beim Torwandschießen standen sich erstmals zwei regionale Teams am Sonntag im Finale gegenüber.

Mit dem 25.Schuss und einem Treffer ins obere Loch siegte der RFC Turkania Faymonville vor den Jungs des... KFC Weywertz und konnten so die von der Fiat-Garage Erich Reuter gestifteten 100 € für ihre Mannschaftskasse in Empfang nehmen. Ein wahrhaftes Zauberwerk hatte der aus Elsenborn stammende Künstler Hubert Schäfer entworfen, als er beauftragt wurde der Torwand etwas Pep zu verleihen. Ronaldinho, Olli Kahn und sein Kontrahent Jens Lehmann stellten sich dabei äußerst wahrheitsgetreu in Pose und versetzten so manchen Turnierbesucher in Erstaunen.

Der Preis für das regionale Team, welches sich durch sein Verhalten auf und außerhalb des Fußballplatzes am besten ausgezeichnet hatte, ging in diesem Jahr an den FC Bütgenbach. So dürfen sich die Jungs und ihre Betreuer auf einen Tag im Bobbejaanland freuen, falls dies noch nicht geschehen ist...

Der erstmals ausgestellte Preis für das bestplatzierte regionale Team ging an den KFC Weywertz. Ein Tag im Euregio-Freizeitbad Aquana in Würselen bereitete den Jungs sehr viel Freude, bevor man mit neu aufgeladenen Batterien in die erste Minimes-Meisterschaft starten konnte.

Wenn am **19. und 20.05.2007** das 7. EUREGIO-Turnier für Prémimines am Weddemer Weg stattfindet, werden viele Jungfußballer sicherlich wieder mit viel Eifer aber noch größerer Freude auf den Anpfiff warten. Und so freuen sich die Verantwortlichen des KFC WEYWERTZ auch im nächsten Jahr wieder ein bunt gemischtes Teilnehmerfeld begrüßen zu dürfen.

Bodarwé Freddy
Jugendleiter

Die Originale des KFC Teil 13 Heute: Bernie Boemer



Berni wir kennen dich nun schon seit ewigen Jahren als den kritischen und unermüdlichen Anhänger des KFC .

Aus diesem Grunde wollen wir dir ein paar Fragen zu unserem und natürlich auch deinem Fußballklub stellen.

Seit wann bist du Fußballfan des KFC?

Seitdem ich laufen kann bin ich ein Fan des FC Weywertz

Hast du auch früher selber gegen das runde Leder getreten ?

Ich habe im Alter von 12 Jahren in den Kadetten des FC Weywertz angefangen und habe dann in den anderen Jugendmannschaften gespielt.

Im Alter von 16 Jahren musste ich bereits in der Ersten Mannschaft mitspielen.

Was hast du denn gespielt?

Angefangen habe ich als Mittelstürmer

In der Ersten Mannschaft habe ich einige Jahre auf der halblichten Position gespielt.

Und dann habe ich während mindesten 10 Jahren rechter Verteidiger gespielt.

Du begleitest die Leistung der Ersten Mannschaft doch schon immer sehr kritisch, wie talentiert warst du denn früher selber auf dem Platz ?

Ich glaube wenn ich die heutigen Spieler sehe finde ich dass diese technisch schon stärker sind.

Wir haben immer von unserem Ehrgeiz gelebt und immer wie ein verschworener Haufen zusammen gehalten.

Hast du denn auch schon andere Funktionen im Verein inne gehabt ?

Außer meiner Spielertätigkeit, war ich während 10 Jahren auch der Delegierte der Ersten Mannschaft.

Natürlich habe ich mich auch „ein wenig“ (schmunzelnd) um die Infrastruktur des Vereins gekümmert.

Dieses Amt bekleide ich heute noch immer und auch da versuche ich mein Bestes zu geben.

Du hast sicher schon viele Spiele der Ersten Mannschaft des KFC mitverfolgt, und hast dich sicher gefreut und geärgert.

Was war denn für dich das schönste Erlebnis mit den Schwarzgelben ?

Mein schönstes Erlebnis mit den Schwarzgelben, war sicherlich der erste Aufstieg in die Erste Provinzklasse.

Ich war zu diesem Zeitpunkt leider gesperrt und konnte die letzten tollen Spiele nicht mit machen.

Wo war denn für dich das schlechteste Spiel des KFC ?

Also ganz klar und deutlich war dies in Momalle. Wir gingen mit einer schlechten Einstellung dorthin, denn wir hatten das Spiel

Die Originale des KFC Teil 13

Heute: Bernie Boemer

bereits vor dem Anpfiff gewonnen aber leider ist es dann „total“ in die Hose gegangen.

Momalle spielte mit einer Juniorenmannschaft und wir verloren 3-2 und damit war unser Abstieg besiegelt.

Welche Trainer des KFC haben dir denn am besten gefallen ?

Ich glaube der KFC Weywertz ist mit all seinen bisherigen Trainer gut gefahren.

Wir haben viele gute Trainer gehabt und ich möchte deshalb auch keinen hier hervorheben.

Für mich hat jeder Trainer seine eigene Handschrift und Stärken und man kann von jedem etwas lernen.

Hast du vielleicht eine lustige Anekdote, welche du im Laufe deiner Aktivenzeit erlebt hast und uns hier zum Besten geben kannst ?

Es war in der Zeit als ich in der Ersten Mannschaft spielte und wir von unse-

rem Spiel in Juslenville zu später Stunde heimkehrten.

Ich hatte im „blauen“ Peugeot vom Hermann Josef (Pines) Platz genommen und plötzlich musste seine geliebte Anny aber einem menschlichen Bedürfnis nachkommen und so hielt der brave Pines dann auf der Vennstraße an und liess Anny kurz aus dem Fahrzeug.

Ich wollte die Gunst der Stunde ebenfalls nutzen und stieg an der anderen Seite aus, um am Strassengraben meinem Bedürfnis ebenfalls nachzukommen.

Dabei muss ich aber in der Dunkelheit die extrem tiefe Böschung übersehen haben und dabei bin ich diese etwa 4-5 Meter tiefe Böschung hinunter gerutscht und landete in einem kleinen Bach.

Ich kann euch heute noch flüstern dass ich da ganz schnell

nüchtern wurde aber auch völlig durchnässt wieder ins Auto einsteigen musste.

In Battice hatten wir gespielt und es war eine eisige Kälte an diesem Tag.

In der Halbzeit standen wir bereits 4-0 verloren und gingen so in die Kabinen.

Da kam unser Trainer (Möchte ich jetzt nicht nennen) mit einer glänzenden Idee.

Er hatte eine Flasche bestem Französischen Cognac dabei und um uns aufzuwärmen mussten wir die Flasche leeren.

Ich kann euch flüstern, wir waren erwärmt aber zum Schluss haben wir das Spiel dann 11-2 verloren.

Und dieses war das erste Mal dass meine damalige Freundin und jetzige Frau Hildegard mich zu einem Spiel begleitet um uns zu unterstützen.

Wie siehst du denn

den die Zukunft des KFC ?

Welche Prognose kannst du für die neue Saison machen .

Ich glaube, wenn der KFC weiter auf seine eigene Jugend baut, er eine sehr rosige Zeit vor sich hat.

Ich bin mir sicher, dass wir dann in der nächsten Zeit auch einige weitere gute Talente in der Ersten Mannschaft einbauen können

Wichtig ist jedenfalls für dass die Weywertzer Jungens immer den größeren Block der Mannschaft bilden müssen

Letztes Jahr war ja bereits ein Höhepunkt des KFC.

Die Mannschaft ist ja auch mehr oder weniger so geblieben aber die nächste Saison fängt ja wie immer bei „Null“ an und darum sage ich, das erste Ziel ist so schnell wie möglich 40 Punkte zu ergattern und dann erst sieht man weiter.



KBC
BANK und VERSICHERUNG
Lindenstraße 19
4750 Weywertz
080-44 05 60

Schöne

Aussichten!

Für alle, die mehr wollen als nur ein Fenster



ALU-PVC

S

ARLETTE PGmbH

An Sankersborn 41

4750 Weywertz

Tel. 080/67 93 88

Fax 080/67 83 68

www.apsarlette.be

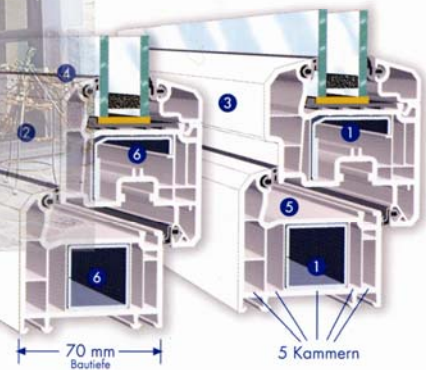
- Fenster und Türen aus ALU und PVC
- Wintergärten und Geländer aus ALU
- Sektionaltore, Rollläden, Sonnenschutz,...



Änderungen vorbehalten, Rechtsansprüche ausgeschlossen. Keine Gewährleistung für Irrtümer und Druckfehler.



TOPLINE





Ihr Spezialist in:
INNENTÜREN
HOLZ-PVC FENSTER
TREPPEN
WOHNZIMMERDECKEN
INNENAUSBAU
TROCKENBAU

HOLZBAU CONSTRUCTION EN BOIS

Tel. 00 32 80/34 81 00
Fax 00 32 80/34 03 60
E-Mail: info@petermuller.be
www.petermueller.be



Aus Sympathie

les aciers fins
de la sarre



Ihr Systempartner für Qualitätswerkzeuge



Fragen Sie nach unserem Werkzeugkatalog

gödde sprl Ihr Vorteil - garantiert !

Tel.: +32 (0)80 / 44 79 26
Fax: +32 (0)80 / 44 79 27

Route de Botrange 75
B-4750 Sourbrodt

verlässlich

Absolut zuverlässig: in Qualität, Preis und Service
Garantie auf ausgesuchte Produktgruppen

kostengünstig

Kostenvorteile durch exzellentes
Preis-Leistungs-Verhältnis

sicher

GARANT
Ihre Unterstützung für sichere Produktionsabläufe

Web: www.hoffmann-group.com
E-Mail: oswald.waxweiler@goedde.be



Hoffmann-Gruppe

Garant

Service

Dienstleistung

Philosophie

